

Inhaltsverzeichnis

Erster Teil: Zu Entstehung und Entwicklung der Metapher vom B u c h , der S p r a - c h e oder der P o e s i e der Natur	S.5
A. Der l o g o s - Begriff	
I. Antike	S.10
II. Altes Testament	S.15
III. Neues Testament	S.17
B. Der Begriff der "Offenbarung"	S.24
C. Die Tradition der Naturmystik	S.29
D. B u c h , S p r a c h e , P o e s i e der Natur	
I. Mittelalter	S.37
Exkurs: Die antike B u c h - Metapher	S.37
II. Neuzeit	S.45
Zweiter Teil: Naturpoesie und Kunstpoesie im Frühwerk Friedrich Schlegels	
A. Die Begriffe Naturpoesie und Kunstpoesie im Kontext des Schlegelschen Werkes	
I. Einleitung in die Fragestellung	S.60
II. Bestimmung des Gegenstandes innerhalb des Gesamtwerkes und das Periodisierungs- problem	S.63
III. Die Textgrundlage	S.79

B. Naturpoesie

Einleitung: Die Grundlagen der idealistischen Frühphilosophie Friedrich Schlegels	S. 83
I. Realität	S. 129
1. Das Unendliche	S. 132
2. Das Bewußtsein	S. 135
3. Realität	S. 136
II. Das Problem des sich endlich machenden Unendlichen	S. 144
1. Intellektuelle Anschauung	S. 147
2. Liebe	S. 150
III. Natur als Poesie	S. 152
1. Natur als Bild der Endlichkeit der Welt	S. 153
2. Natur als Bild der Unendlichkeit der Welt	S. 165
a. Das Werden	S. 174
b. Das Werden Gottes	S. 181
c. Natur als Bild des kommenden Gottes	S. 188
C. Kunstpoesie	S. 193
I. Schlegels Begriff der Geschichte als Weiterentwicklung der Geschichtsphilo- sophie Herders und Kants	S. 193
II. Kunstpoesie	S. 227
1. Das Bilden der Kunst	S. 227

2. Poesie als Vollendung der Philosophie	S.232
3. Poesie als Synthese von Notwendig- keit und Freiheit	S.237
4. Die "Nachbildungen" der Kunst	S.248
Anmerkungen	S.264
Literaturverzeichnis	S.401